

Anlage 5

**Bundesverband Bildender
Künstlerinnen und Künstler**

Bezirksverband Ulm e.V.

Rechnungsergebnisse Bundesverband Bildender Künstler/Innen

(Quelle: Bundesverband Bildender Künstlerinnen + Künstler)

	2003	2004	2005	2006	2007	Plan 2008	Plan 2009
	€	€	€	€	€	€	€
Einnahmen:							
Zuschüsse Stadt Ulm	41.030,00	36.927,00	36.927,00	32.000,00	36.927,00	36.927	38.027
Zuschüsse Land/Bund							
Zuschüsse Landkreise u. Kommunen	2.301,00	2.301,00	0,00	0,00	0,00	0	0
Sonstige Zuschüsse							
Summe Zuschüsse	43.331,00	39.228,00	36.927,00	32.000,00	36.927,00	36.927	38.027
Vermietung	4.328,00	1.656,00	785,00	1.350,00	460,00	500	500
Verkaufsprovision	2.543,26	985,00	162,00	1.882,70	1.592,00	500	1.000
Guthabenzinsen	371,87	343,71	404,50	429,69	518,08		500
Rückerstattung Raumkosten	0,00	284,38	157,76	96,95	86,67		1.300
Kostenerstattung Kulturmacht	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400	
Kostenbeteiligung VBKW	200,00						
Mitgliedsbeiträge		4.900,00	5.700,00	5.675,00	5.800,00	6.000	6.000
Spenden	279,20	360,00	0,00	213,00	169,00	300	200
Sonstige Einnahmen	1.077,15	592,00	948,00	710,90	888,00	1.300	
Summe Eigenmittel	9.199,48	9.521,09	8.557,26	10.758,24	9.913,75	9.000	9.500
in %	17,51	19,53	18,81	25,16	21,16	19,60	19,99
Summe Einnahmen	52.530,48	48.749,09	45.484,26	42.758,24	46.840,75	45.927	47.527
Ausgaben:							
Personalausgaben	17.428,75	17.221,93	16.823,64	17.834,58	16.800,76	18.000	17.000
in %	36,32	37,69	36,64	36,84	35,90	37	35
Porto, Telefon, Bürobedarf	1.859,17	1.638,31	1.622,41	1.735,15	1.832,56	1.750	1.850
Raumkosten	20.532,11	19.983,85	19.686,83	20.568,74	20.325,01	21.000	22.000
Aufwend. Durchf.g Kunstausst.Projekte	5.296,39	3.678,55	3.754,53	4.315,21	4.274,94	4.000	4.500
Sonstige Ausgaben:							
Anschaffungen/Reparaturen	494,04	380,22	1.299,22	162,87	167,01	500	200
Schuldzinsen, Bankgebühren	65,32	60,13	43,02	46,48	33,30	50	50
Beiträge	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00		1.750
Beiträge BBK + Landesverband	1.113,15	1.274,20	1.412,50	1.612,80	1.612,80	1.600	
Versicherungen	349,62	384,54	384,54	867,68	890,12	870	900
Sonstiges	734,70	946,63	768,92	1.148,61	742,32	1.000	800
Abschreibung/Verzinsung							
Summe Ausgaben ohne AfA	47.993,25	45.688,36	45.915,61	48.412,12	46.798,82	48.770	49.050
Summe Ausgaben mit AfA							
Ergebnis ohne AfA	4.537,23	3.060,73	-431,35	-5.653,88	41,93	-2.843	-1.523
Ergebnis mit AfA							
Ergebnis inkl. Vermögen	26.578,67	29.267,40	28.836,05	23.613,52	21.432,45	18.548	17.025
Gesamtanzahl Besucher/Anfragen	22.906,00	11.705	8.059	10.938	9.828	9.000	9.000
Städt. Zuschuss pro Besucher/Anfrage	1,79	3,15	4,58	2,93	3,76	4,10	4,23
Kostendeckungsgrad in %	23,96	25,88	18,64	22,22	21,18	18,45	19,37
(Gesamteinn. ohne städt. Zuschuss an den Gesamtausg. ohne AfA)							

Einnahmen-Überschussrechnung für 2007

Bundesverband Bildender Künstlerinnen + Künstler
Bezirksverband Ulm e.V.

Einnahmen

Zuschüsse:	Stadt Ulm, Jahreszuschuss		36.927,00 €
Sonstige Einnahmen:	Vermietung	460,00 €	
	Verkaufsprovisionen	1.592,00 €	
	Guthabenzinsen	518,08 €	
	Rückerstattung Raumkosten	86,67 €	
	Kostenerstattung Kulturnacht	400,00 €	
	Mitgliedsbeiträge	5.800,00 €	
	Spenden	169,00 €	
	Sonstige Einnahmen	<u>888,00 €</u>	9.913,75 €
			<u>46.840,75 €</u>

Ausgaben

Personalkosten		16.800,76 €	
Porto, Telefon, Bürobedarf		1.832,56 €	
Raumkosten		20.325,01 €	
Aufwendungen für die Durchführung von Kunstausstellung u. Projekten		4.274,94 €	
Sonstige Kosten:	Anschaffungen/Reparaturen	167,01 €	
	Schuldzinsen, Bankgebühren	33,30 €	
	Beiträge	120,00 €	
	Beiträge BBK + Landesverband	1.612,80 €	
	Versicherungen	890,12 €	
	Sonstiges	<u>742,32 €</u>	3.565,55 €
			<u>46.798,82 €</u>

Einnahmen	46.840,75 €
<u>./. Ausgaben</u>	<u>46.798,82 €</u>
<u>Überschuss 2007</u>	<u>41,93 €</u>

**Bundesverband Bildender Künstler und Künstlerinnen
Bezirksverband Ulm e. V.**

Kennzahlen	Plan 2007	Ergebnis 2007
Zieldimension Auftragserfüllung		
Anzahl der eigenen Ausstellungen mit Anzahl der Besucher	7 5500	9 5387
Anzahl der Gastpräsentationen/ -veranstaltungen Anzahl der Besucher	bis jetzt haben wir nichts in Planung	1 1251
Anzahl der Veranstaltungen Anzahl der Besucher	11 2500	14 3190
Gesamtanzahl der Besucher	8000	9828
Zieldimension Wirtschaftlichkeit		
Kostendeckungsgrad in % (Gesamteinnahmen ohne städtischen Zuschuss an den Gesamtausgaben)	18,18 %	21.18%
Städtischer Zuschuss pro Besucher	4.61 €	3,76

Tätigkeitsbericht – BBK Ulm/Künstlerhaus – 2007

Wir legen Ihnen unseren Tätigkeitsbericht für das Jahr 2007 vor:

wir haben neun Ausstellungen organisiert und wie gewohnt an der langen Nacht der Museen und der Kulturnacht teilgenommen. Tradition hat auch das Offene Atelier, das im August von ca. zehn Kolleginnen und inzwischen einem Quoten-Mann auf die Beine gestellt wird. Wenn sich Ausstellungsbetrieb und „Feste feiern“ vereinbaren lassen, öffnen wir das Künstlerhaus für Festgesellschaften. Das bringt uns Spendeneinnahmen und neue interessierte Besucher, 2007 war das insgesamt vier Mal der Fall. Ende Oktober bis Ende November war das Künstlerhaus zum Cafe Kienle umfunktioniert, während dieser Zeit fand ein Teil der Jahresausstellung unserer Mitglieder und eine von den Grünen organisierte Ausstellung zu „Kunst Macht Politik“ statt.

Das Jahr begannen zwei, seit langen Jahren miteinander freundschaftlich verbundene, sehr gegensätzlich arbeitende Künstler: Ingrid von der Heydt, in Ulm lebend, mit monochromen strengen Bildern und Reinhard Sigle aus Rottweil, der Leitern – von ihm „Aufstiegshilfen“ genannt – aus wieder verwendetem Holz baut, die vom Benutzer ein gehöriges Maß an Mut verlangen, so provisorisch und chaotisch wie sie genagelt, verschnürt, verklebt sind.

Die zweite Ausstellung bestritten Susanne Lukas und Gerda Mühl, beide sind Mitglieder im BBK, leben im Ulmer Raum, arbeiten linear. So heisst ihr Titel auch „Die Kraft der Linie“ und zeigt bei so viel Gemeinsamkeit ganz unterschiedliche Ergebnisse: ruhige Flächen und Räume aus feinstem Strichgeflecht bei Gerda Mühl, leidenschaftliche und nahezu farblose lineare Malerei bei Susanne Lukas.

Ab Ende April: Konrad Balder Schäuuffelen, ein in Ulm geborener und aufgewachsener, jetzt in München lebender alter Herr, der Zeit seines Lebens zweigleisig gefahren ist – als Psychiater und Analytiker und als bildender Künstler der konkreten Kunst verpflichtet.

Gleichsam den zweiten Teil ihrer Ausstellung „Galerie de Florence“ im Jahr 2003 lieferte Lisa Beyer-Jatzlau heuer im Juni ab: 30 Bild-Erzählungen auf den antiquarischen Textseiten eines französischen Museumführers von 1789 sind jetzt in einem Buch dokumentiert, zur Buchveröffentlichung wurden die Originale noch einmal im Ganzen ausgestellt.

Frische, junge Arbeiten von fünf Studentinnen der Kunstakademie Stuttgart und einem ihrer Freunde von der Filmhochschule Ludwigsburg bevölkerten im Juli und August das Künstlerhaus und zeigten neben Videofilmen (u.a. mit Zeichentricksequenzen) unkonventionelle Nähbilder und grundsolide Zeichnungen und Malerei.

Ende August gab's das bereits erwähnte Offene Atelier: die Künstler/Innen pflegen Kontakt zueinander und den Besuchern, vermitteln ihre Arbeit untereinander und nach aussen.

Mit der Kulturnacht eröffneten wir „... und wundern sich“: Angela Hildebrandt und Harald Huss mit nicht gegenständlicher Malerei, beide leuchtend farbig, in vielen Schichten malend, teils transparent, teils nur am Rand der Arbeiten ihre „Vielschichtigkeit“ offenbarend, ähnliche, aber trotzdem unterschiedliche Positionen zum gleichen Thema. Eine sehr harmonische Ausstellung wie ein ernsthafter Dialog zweier Personen, die sich schätzen, achten und sich etwas zu sagen haben. Dazu Klanginstallationen von Reinhard Köhler und Andreas Usenbenz und viele Besucher.

Ab Ende Oktober ordnete sich unser Ausstellungsbetrieb dem Cafe Kienle unter: viele Termine kultureller und politischer Art anlässlich der OB-Kandidatur von Markus Kienle, den Ausstellungen „Kunst Macht Politik“ und „GRÜN streifen“. Wer was besucht, gesucht und gesehen hat, lässt sich nicht auseinander dividieren.

Nach dem artig-Kunstmarkt kam der zweite Teil der Mitgliederausstellung „Zu viert“, vier Frauen aus unserem Verein zeigten bis kurz vor Weihnachten neuere Arbeiten.

Presseberichte und Einladungskarten zu den Ausstellungen, die Terminübersicht und die dazu gehörenden Besucherzahlen legen wir separat bei.

September 2008

Annegret Kling-Giese

BBK Ulm / Künstlerhaus

Termine 2007

13.01. – 18.02.07	Ingrid von der Heydt – Reinhard Sigle Schwarzarbeit		964
02.03. – 08.04.07	Susanne Lukas – Gerda Mühl Die Kraft der Linie		944
28.04. – 27.05.07	Konrad Balder Schäuuffelen Der Narrenhut		790
14.06. – 08.07.07	Lisa Beyer-Jatzlau Galerie de Florence		1062
13.07. – 12.08.07	ZWISCHENZEITZWISCHENRAUM 6 Studenten der Kunstakademie Stuttgart		969
20.08. – 30.08.07	Offenes Atelier	ca.	450
15.09. – 21.10.07	Angela Hildebrandt – Harald Huss ... und wundern sich – Malerei		2123
26.10. – 25.11.07	Cafe Kienle mit		1251
10.11. – 25.11.07	GRÜNstreifen		
30.11. – 02.12.07	artig-Kunstmarkt		700
07.12. – 23.12.07	zu Viert Teil 2 der Jahresausstellung BBK Ulm		575
	Besucher während des ganzen Jahrs		9828

Haushaltsplan 2009

Bundesverband Bildender Künstler und Künstlerinnen Bezirksverband Ulm e.V.

Einnahmen

Zuschüsse:	Stadt Ulm		€ 38.027.-
Sonstige Einnahmen:	Vermietung	€ 500.-	
	Verkaufsprovisionen	€ 1.000.-	
	Guthabenzinsen	€ 500.-	
	Sonstiges (Rückerstattung/ Kostenbeteiligung etc.)	€ 1.300.-	
	Mitgliedsbeiträge	€ 6.000.-	
	Spenden	€ 200.-	
			<u>€ 9.500.-</u>
			<u>€ 47.527.-</u>

Ausgaben

Personalkosten		€ 17.000.-
Porto, Telefon. Bürobedarf		€ 1.850.-
Raumkosten		€ 22.000.-
Aufwendungen zur Durchführung von Ausstellungen - und Projekten		€ 4.500.-
Sonstige Kosten:	Anschaffungen, Reparaturen	€ 200.-
	Schuldzinsen, Bankgebühren	€ 50.-
	Beiträge	€ 1.750.-
	Versicherungen	€ 900.-
	Sonstiges	€ 800.-
		<u>€ 3.700.-</u>
		<u>€ 49.050.-</u>

Einnahmen	€ 47.527.-
- Ausgaben	€ 49.050.-
<u>Fehlbetrag 2009</u>	<u>€ 1.523.-</u>

Falls das errechnete Defizit nicht durch Mehreinnahmen gedeckt werden kann, gehen wir davon aus, daß der Fehlbetrag durch Minderausgaben bzw. durch Rücklagenentnahme ausgeglichen werden kann.

**Bundesverband Bildender Künstler und Künstlerinnen
Bezirksverband Ulm e. V.**

Kennzahlen	Plan 2009	Ergebnis 2009
Zieldimension Auftragserfüllung		
Anzahl der eigenen Ausstellungen mit Anzahl der Besucher	8 6000	
Anzahl der Gastpräsentationen/ -veranstaltungen Anzahl der Besucher	bis jetzt haben wir nichts in Planung	
Anzahl der Veranstaltungen Anzahl der Besucher	11 3000	
Gesamtanzahl der Besucher	9000	
Zieldimension Wirtschaftlichkeit		
Kostendeckungsgrad in % (Gesamteinnahmen ohne städtischen Zuschuss an den Gesamtausgaben)	19,37 %	
Städtischer Zuschuss pro Besucher	4.23 €	

5. Nachtrag zur Budgetvereinbarung vom 18.02.2002

zwischen der Stadt Ulm, vertreten durch die Abteilung Kulturelle Angelegenheiten
und dem

Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, Bezirksverband Ulm e.V., vormals
Verband Bildender Künstler und Künstlerinnen, Geschäftsstelle Kramgasse 4, 89073 Ulm

Die Budgetvereinbarung vom 18.02.2002 - gültig für die Jahre 2002 – 2004
wurde bereits viermal um ein Jahr verlängert. Die Budgetvereinbarung wird um
ein weiteres Jahr verlängert, d.h. von 01.01.2009 bis 31.12.2009.

Änderungen bzw. Ergänzungen des §3 Budgetregeln

3.2 Budgethöhe

Das Budget für das Jahr **2009** beträgt **38.027,-- €**

Es wird gebeten, über die bereitgestellten Mittel so zu verfügen, dass Ressourcen
vorhanden sind, falls im Laufe des Haushaltsjahres aufgrund der aktuellen
Haushaltslage Budgetreduzierungen notwendig werden.

Die Zuschusszahlung erfolgt quartalsweise.

Die Stadt ist berechtigt, die Abschlagszahlungen einzubehalten, wenn der
Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler seinen Verpflichtungen aus
der Vereinbarung nicht nachkommt.

3.5.2 Buchführung

Zusätzlich sind der Bericht der Kassenprüfer bzw. Prüfungstestate vorzulegen.

Alle anderen Vereinbarungen der Budgetvereinbarung vom 18.02.2002 behalten ihre
Gültigkeit.

Ulm, Dezember 2008

.....
Für die Stadt Ulm

.....
Bundesverband Bildender
Künstlerinnen und Künstler